

Universitätsbibliothek Wuppertal

Werke

Die Geschichtsbücher (Historien) des Tacitus ; Bd. 1

Tacitus, Cornelius

Stuttgart, 1831

Inhalt des ersten Buchs

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-630](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-630)

Inhalt des ersten Buchs.

Die Geschichte weniger Monate im Jahr der Stadt Rom 822,
der christlichen Zeitrechnung 69.

Cap. 1. Einleitung. Charakter der frühern Geschichtschreibung und der des Verfassers. Cap. 2. Uebersicht dieses Werkes. Cap. 3. Fortsetzung. Cap. 4. Zustand des Reichs. Stimmung des Senats, des Volkes, Cap. 5. des Heers. Charakter Galbas und seiner Regierung. Cap. 6. Sein Einzug in Rom. Cap. 7. Galba verhaßt durch Hinrichtungen, durch seine Günstlinge, durch sein Alter. Cap. 8. Blick auf die Provinzen. Hispanien, Gallien, Germanien. Cap. 9. Die Germanischen Heere, Britannien, Illyrien. Cap. 10. Der Orient. Charakter des Nuciaus. Vespasianus. Cap. 11. Aegypten. Die übrigen Provinzen. Cap. 12. Aufstand des Heers in Obergermanien. Galbas Entschluß zur Adoption. Schwanken in Bestimmung eines Nachfolgers. Cap. 13. Vinus, Laco, Icelus, Galbas Günstlinge. Otho von Vinus vorgeschlagen. Otho's Character. Cap. 14. Galbas Wahl fällt auf Piso. Cap. 15. Seine Rede an Piso. Cap. 16. Fortsetzung. Cap. 17. Piso's ruhige Haltung. Cap. 18. Er wird im Lager angekündigt und angenommen. Cap. 19. Eben so im Senat. Cap. 20. Einziehung der Schenkungen Nero's. Absetzungen. Cap. 21. Otho denkt auf

Empörung, Cap. 22. und Thronbesteigung, Cap. 23. Otho gewinnt die Soldaten durch Schmeichelei, Cap. 24. und durch Bestechung, Cap. 25. Aufreizung der Soldaten, Cap. 26. Vorboten der Empörung, Cap. 27. und 28. Ausbruch, Cap. 29. und 30. Piso's Rede, Cap. 31. Abfall der Soldaten, Cap. 32. und 33. Unschlüssigkeiten der Berathungen im Pallast, Cap. 34. Gerücht von Otho's Ermordung, Cap. 35. Schmeicheleien gegen Galba, Schönes Wort desselben, Cap. 36. Die Soldaten für Otho gewonnen, Cap. 37. und 38. Dessen Rede an sie, Cap. 39. Neue Unschlüssigkeit bei Galba, Cap. 40. Dumpfe Stille; wilder Ausbruch, Cap. 41. Galba getödtet, Cap. 42. Vinus getödtet, Cap. 43. Edle That des Denusus, Piso getödtet, Cap. 44. Otho's Freude, Cap. 45. Schmeicheleien gegen Otho, Erbitterung gegen Celsus, Cap. 46. Forderungen der Soldaten, Iaco und Icelus getödtet, Cap. 47. Der Senat huldt dem Otho, Cap. 48. Character des Piso, — des Vinus, Cap. 49. Galba's Schicksale und Character, Cap. 50. Angst und Trauer in Rom, Cap. 51. Ursprung der Vitellischen Bewegungen. Unruhiger Geist der Germanischen Heere, Cap. 52. Vitellius in Niedergermanien. Er wird von Cäcina zur Empörung gereizt, Cap. 53. Cäcina's Character, Unwille über Galba, Cap. 54. und 55. Aufruhr der Legionen in Germanien, Cap. 56. Schwäche des Legaten Hordeonius, Cap. 57. Vitellius zum Kaiser ausgerufen durch Valens Verwendung, Cap. 58. und 59. Hinrichtungen, Cap. 60. Zwietracht der Heerführer in Britannien, Cap. 61. Zwei Vitellische Heere unter Valens und Cäcina, Cap. 62. Kriegslust der Soldaten; Trägheit des Vitellius, Cap. 63. Valens zieht durch Gallien, Soldatenwuth, Cap. 64. Weiterer Zug, Cap. 65. Die Lugduner und Wiener, Cap. 66. Habgucht des Valens, Cap. 67. Cäcina zieht durch Helvetien und verheert das Land, Cap. 68. Mangel an Kriegszucht bei den Helvetiern. Ihre Niederlage, Aventicum, Cap. 69. Claudius Cossus, Cap. 70. Die Syllanische Reiterei schwört zu Vitellius, Cäcina geht über die Alpen, Cap. 71. Otho's mannhafte Betragen, Celsus gerettet, Cap. 72.

Tacitus, 58 Bchn.

Hinrichtung des Tigellinus allgemein gebilligt. Cap. 75. Schonung der Crispinilla gemißbilligt. Cap. 71. Unanständiger Briefwechsel zwischen Otho und Vitellius. Cap. 75. Beide stellen einander nach dem Leben. Cap. 76. Die Provinzen meist auf Otho's Seite. Cap. 77. Er sucht die Senatoren zu gewinnen. Cap. 78. Eben so die Provinzen — und Städte. Cap. 79. Der Sarmaten Aufstand — und Niederlage. Cap. 80 — 81. Gefährlicher Aufstand der Soldaten in Rom. Otho's Rede an sie. Cap. 85. Angst in der Stadt — im Senat. Cap. 86. Schreckhafte Vorbedeutungen. Cap. 87. Otho's Kriegsanstalten. Vicinius Proculus. Cap. 88. Viele Vornehme müssen wider Willen mit Otho in den Krieg ziehen. Cap. 89. Drückende Kriegslasten. Cap. 90. Otho nimmt Abschied vom Volk. Abreise.
